

24.03.2014 – Nr. 1

Zwei ADAC Formel Masters Talente im Förderprogramm von McLaren

- Marvin Dienst und Benjamin Mazatis erhalten Ausbildung auf Formel-1-Niveau
- Formel-1-Senkrechtstarter Kevin Magnussen feierte erste Formelerfolge im ADAC Formel Masters
- Frühere ADAC Formel Masters Champions starten im direkten Umfeld der Formel 1

München – Die ADAC Formel Masters Saison 2014 steht in den Startlöchern. Beim traditionellen Auftakt in der etropolis Motorsport Arena Oschersleben vom 25. bis 27. April startet Marvin Dienst mit besonderer Motivation in sein zweites Jahr in der Highspeedschule des ADAC. Der 17-Jährige wurde in das Nachwuchsprogramm des McLaren Formel-1-Teams aufgenommen.

In der vergangenen Woche besuchte Dienst die McLaren Performance Academy im britischen Woking für einen dreitägigen Workshop, inklusive Fitnessprogramm. „Das Wochenende war unglaublich interessant“, sagt Dienst. „Ich habe so viele Informationen, Tipps und Tricks erhalten, die für mich sehr hilfreich sein werden.“

Dienst tritt in der kommenden Saison des ADAC Formel Masters für das amtierende Meisterteam Mücke Motorsport an, das unter der Bewerbung des ADAC Berlin-Brandenburg e.V. startet. Der Berliner Rennstall begrüßt neben Dienst einen weiteren McLaren-Junior in seinen Reihen: Nachwuchspilot Benjamin Mazatis gehört seit diesem Jahr ebenfalls zur McLaren Performance Academy. Der 16-Jährige absolviert in der Saison 2014 ein Ausbildungsjahr bei Mücke Motorsport und soll im nächsten Jahr ins ADAC Formel Masters aufsteigen.

Mazatis: „Ein unbeschreibliches Gefühl“

„Es ist ein unbeschreibliches Gefühl, nun selbst ein Teil der McLaren-Familie zu sein“, freut sich Mazatis. „Der Andrang auf die Academy war riesengroß, doch nach einem sehr strengen Auswahlverfahren konnte ich mich durchsetzen. Die drei Tage in Woking waren sehr lehrreich und werden mir in meiner Karriere sicherlich weiterhelfen.“ Das anspruchsvolle Programm beinhaltete unter anderem Fahrertrainings sowie unterschiedliche Fitnessseinheiten.

Dienst und Mazatis sind die einzigen deutschen Vertreter des diesjährigen McLaren-Förderprogramms, zu dem 18 ausgewählte Fahrer aus der ganzen Welt zählen. Zu den Kandidaten gehört auch der Schwede Gustav Malja, der in der ADAC Formel Masters-Saison 2012 mit dem Gewinn der Vize-Meisterschaft auf sich aufmerksam machte.

Die Kaderschmiede von McLaren hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Formel-1-Stars hervorgebracht, darunter Lewis Hamilton, den Weltmeister von 2008, sowie zuletzt Kevin Magnussen. Der 21-Jährige gab beim Saisonauftakt in Melbourne sein Formel-1-Debüt für McLaren-Mercedes und erzielte auf Anhieb den zweiten Platz. Magnussen erlernte sein Formelrüstzeug ebenfalls im ADAC Formel Masters: 2008 fuhr der Däne auf dem Nürburgring zweimal auf das Podium.

Ausgangspunkt für künftige Motorsport-Stars

Die ADAC Formel-Nachwuchsförderung hat eine lange Tradition und ist seit vielen Jahren Ausgangspunkt für künftige Motorsport-Stars. In der Vergangenheit begannen Formel-1-Fahrer wie der vierfache Weltmeister Sebastian Vettel, Nico Hülkenberg oder Nico Rosberg sowie DTM-Stars wie Martin Tomczyk oder Timo Glock ihre erfolgreichen Karrieren in den ADAC Nachwuchs-Formelserien.



Die beiden früheren ADAC Formel Masters Champions Daniel Abt und Marvin Kirchhöfer starten in diesem Jahr im direkten Umfeld der Formel 1. Abt, Meister von 2009, bestreitet seine zweite Saison in der GP2, dem direkten Sprungbrett in die Königsklasse des Formelsports. Kirchhöfer, der Gesamtsieger des ADAC Formel Masters in der Saison 2012, debütiert in der GP3, die ebenfalls im Rahmenprogramm der Formel 1 fährt.

Die Renntermine des ADAC Formel Masters 2014

Datum	Veranstaltung
25.04. - 27.04.	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
09.05. - 11.05.	Circuit Park Zandvoort (NED)
23.05. - 25.05.	Lausitzring
06.06. - 08.06.	Red Bull Ring (A)
08.08. - 10.08.	Slovakia Ring (SK)
29.08. - 31.08.	Nürburgring
19.09. - 21.09.	Sachsenring
03.10. - 05.10.	Hockenheimring Baden-Württemberg

Pressekontakt

ADAC Formel Masters

Robert Seiwert, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 160 9797 3030, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

